

Echolette

ME IV E



Kompaktes 160 Watt – Leslie-Orgelkabinett mit vollelektronischem Space-Sound

Dieses neue Orgelkabinett ME IV E baut auf dem Grund-Konzept vom Vorgänger ME III E / H auf.

Im ME IV E wird nun zur allseitigen Abstrahlung des Bass-Mitteltonbereiches keine rotierende Trommel mehr verwendet.

Dafür wird eine vollkommen neu entwickelte vollelektronische Schaltung verwendet, die den mechanischen Space-Sound simuliert.

Durch den Wegfall der kompletten Antriebsmechanik der rotierenden Schallführung verringert sich auch das Gewicht und der Geräuschpegel. Im ME IV E wird ein nach vorn abstrahlender 17"-Breitbandlautsprecher und ein zusätzlicher Piezo-Tweeter verwendet, womit auch bei ausgeschaltetem Space-Sound eine normale breitbandige Wiedergabe möglich ist.

Der Forderung nach einem Kompaktgerät entsprechend, werden alle Komponenten nun in einem Gehäuse untergebracht, wodurch die Abmessungen und das Gewicht reduziert werden.

Die Abstrahlung des Space-Sound-Effekts im Mittel-Hochtonbereich erfolgt wie beim ME III H mit einem Druckkammer-Specialsystem und einem motorangetriebenen Doppelhorn-Rotor.

Die zwei Lautsprecher-Systeme werden durch zwei getrennte Leistungsverstärker mit je 120 / 80 Watt betrieben. Zusätzlich ist in verschiedenen Gerätemodellen für weitere Sound-Effekte noch ein Hammond-Feder-Nachhallsystem eingebaut.

An das ME IV E lassen sich alle handelsüblichen Musikinstrumente wie Orgel, Elektro-Piano und elektronisches Schlagzeug anschließen.

Über den mitgelieferten Doppel-Fußschalter lassen sich die Rotorgeschwindigkeiten „langsam / schnell“ und der Space-Sound (Motor aus) ein- und ausschalten.

Technische Daten:

Betriebsspannungen:

230 V~ 50 / 60 Hz

Leistungsaufnahme:

300 VA bei Nennleistung

Technische Anordnung:

Volltransistor-PA-Mischverstärker

4 Vorverstärker, , Treiberstufe und Endstufe

Tief-Mitteltonteil 15"-Breitbandspeaker mit Piezo-Treiber

Hochtonteil mit Druckkammersystem, 2-stufigen rotierendes Leslie

Ausgangsleistung:

Sinus: 2 x 80 Watt

RMS: 2 x 120 Watt

Klirrfaktor:

< 0,3% bei 1000 Hz

Frequenzumfang:

20 Hz 20 kHz \pm 1 dB

Lautsprecher:

1 x 17 P 64 AF (RFC), 1 x KSN 6001A, 1 x TW 100 WL

Eingänge:

Sektion 1:

3 x Instrument, je 30 mV mit getrennter Volumenregelung
und Bass/Discontregelung für das Summensignal

Sektion 2:

Orgel HIGH: 10 mV , LOW: 30 mV

Volumen, Bass und Discontregelung

Summenvolumenregler (Master) und Hallregler

für beide Sektionen

Klangkorrektur:

Eingang 1 bis 3 (Summensignal):

Treble: + 15 dB bis - 11 dB bei 10 kHz

Bass: + 13 dB bis - 16 dB bei 50 Hz

Orgeleingang:

Treble: + 15 dB bis - 12 dB bei 10 kHz

Bass: + 13 dB bis - 12 dB bei 50 Hz

Zusätzliche Effekte:

Hammond-Federhall-System

Nachhallstärker regelbar

Fernschaltung:

Über Fußschalter für die Rotorgeschwindigkeit des Leslie und
Space-Effekt sowie ein Taster zur Unterbrechung des Federhall-
Effekts

Gehäuseausführung:

Kunstlederüberzogenem Holzgehäuse mit verchromten Stoßecken

Abmessungen:

600 x 860 x 480 mm (B x H x T)

Gewicht:

65 kg

Das **Echolette ME IV E** wird auch als vollkommen baugleiches Orgelkabinett von Dynacord als **DC 300 E** gebaut.

Vom ME IV E soll nach Informationen eines Besitzers auch noch als Modellvariante eine Serie ohne rotierendes Hochtonteil gebaut worden sein.

